



Studieren mit länger andauernden Erkrankungen - Nachteilsausgleiche in Prüfungen

Fachtag der Informations- und Beratungsstelle Studium und Behinderung (IBS)
des Deutschen Studentenwerks
Freitag, den 2. Oktober 2020

Programm

- 09.50 – 10.00 Einführung in der Konferenzsoftware
- 10.00 – 10.10 **Begrüßung und Einführung**
Achim Meyer auf der Heyde
Generalsekretär des Deutschen Studentenwerks
- 10.10 – 10.50 **Nachteilsausgleiche in Prüfungen für Studierende mit länger andauernden Erkrankungen – ein Praxisbericht**
Dr. Maike Gattermann-Kasper
Kordinatorin für die Belange von Studierenden mit Behinderungen oder chronischen Krankheiten, Beauftragte für die Belange von Studierenden mit Behinderungen gemäß § 88 HmbHG, Universität Hamburg
- 10.50 – 11.00 *Pause*
- 11.00 – 11.20 **Kognitive Leistungsfähigkeit: Überlegungen zur Ausgleichsfähigkeit von Auswirkungen länger andauernder Erkrankungen**
Prof. Dr. Manfred Oster
Arzt und Diplom-Psychologe, Hochschule Mannheim
- 11.20 – 11.30 *Pause*
- 11.30 – 11.50 **Recht auf diskriminierungsfreie Prüfungsbedingungen bei länger andauernden Erkrankungen: Überlegungen zu Art. 3 Abs. 3 GG und zur UN-BRK**
Prof. Dr. Jörg Ennuschat
Lehrstuhl für Öffentliches Recht, insbesondere Verwaltungsrecht, Juristische Fakultät der Ruhr-Universität Bochum, Ruhr-Universität Bochum
- 11.50 – 12.00 *Pause*
- 12.00 – 12.55 **Diskussion**
Moderation: Prof. Dr. Felix Welti
Professor für Sozial- und Gesundheitsrecht, Recht der Rehabilitation und Behinderung, Universität Kassel
- 12.55 – 13.00 **Abschluss**
Dr. Christiane Schindler
Informations- und Beratungsstelle Studium und Behinderung (IBS)
des Deutschen Studentenwerks

